

GUTE-PRAXIS-DATENBANK FÜR DIE METALLREINIGUNG

Nutzeranforderungen spezifizieren, Prozesse finden, beurteilen und vergleichen

Was ist CLEANTOOL?

CLEANTOOL ist eine weltweit führende Datenbank für die Teilereinigung in Industrie und Handwerk des Metallsektors. Sie basiert auf realen Reinigungsprozessen in diversen europäischen Unternehmen. Die Reinigungsabläufe, die eingesetzten Anlagen und die verwendeten Reinigungsmittel sind praktisch erprobt. Sie wurden von ausgewiesenen Reinigungsfachleuten als beste Lösung der jeweiligen Reinigungsaufgabe angesehen.

Die Datenbank wird von drei nicht kommerziellen Instituten in Deutschland, Frankreich und Spanien in vier Sprachen - Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch - unter www.cleantool.org im Internet kostenfrei angeboten.

Die Nutzer wählen die Information selbst

Die Nutzer können auf zwei Wegen zu den Daten gelangen:

- Sie können sich generell über verschiedene Reinigungssysteme informieren und sich dann die dazu gehörigen Datensätze anzeigen lassen.
- Sie können die eigenen Anforderungen in übersichtlichen Auswahlfenstern und Eingabefeldern detailliert eintragen. Es sind Angaben zu Werkstoff, Schmutz, Teilegröße, Teilegeometrie, Teilmenge und Folgeprozess möglich.

Beurteilung

Die Nutzer haben die Möglichkeit, die von ihnen ausgewählten Reinigungsprozesse unter fünf Gesichtspunkten zu beurteilen und zu vergleichen. Diese Gesichtspunkte sind:

Technik, Qualität, Arbeitsschutz, Umweltschutz und Kosten.

Die Beurteilungen reichen auf einer Skala von eins bis fünf. Folgende Punkte werden besonders bewertet:

Technik

Im Bereich Technik können sich die Nutzer anzeigen lassen, wie der Anlagentechniker im Anwenderunternehmen die Reinigungsanlage beurteilt. Hier stehen nicht Verkaufsargumente von Herstellern oder Betrachtungen von Theoretikern im Vordergrund, sondern die nüchternen Aussagen von Praktikern. Des Weiteren werden wichtige Auswahlkriterien angeboten: Ausstattung der Anlage, maximaler Durchsatz, Anlagengröße, Reinigungsstufen, Hilfsausrüstung sowie die notwendige Qualifikation des Anlagenpersonals.

Qualität

Unter der als Kundenzufriedenheit im weitesten Sinne definierten Qualität können die Benutzer unter folgenden Kriterien wählen: Einschätzung der Reinigungsqualität durch das Anlagenpersonal, Beschreibung des Nachfolgeprozesses als Maßstab für die geforderte Reinheit, Beschreibung der angewandten internen und/oder externen Reinheitsstandards und eine Beschreibung der Methoden zur Oberflächenanalyse.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Der Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz wird aufgeteilt in eine Betrachtung der Reinigungsmittel, der Anlage sowie in eine Beurteilung der Gefahren, die durch die Kombination von Reinigungsmittel und Anlage entstehen. Die Beurteilung erfolgt weitgehend anhand des ‚Spaltenmodells‘ der Berufsgenossenschaften.

Umwelt

Die Umweltgefahren durch das Mittel werden anhand des Spaltenmodells unter Berücksichtigung der R-Sätze, des Gefährdungssymbols N und der Wassergefährdungsklassen ermittelt. Weiterhin werden das Freisetzungsverhalten, die Abfallentsorgung, der Energie- und Wasserverbrauchs, sowie die erzeugte Abwassermenge beurteilt.

GUTE-PRAXIS-DATENBANK FÜR DIE METALLREINIGUNG

Nutzeranforderungen spezifizieren, Prozesse finden, beurteilen und vergleichen

Kosten

Die Beurteilung der Kosten von Reinigungsprozessen stellt eine besondere Herausforderung dar. So können die Preise für Energie, Wasser, Reiniger usw. bereits innerhalb eines Landes stark schwanken, ganz zu schweigen von verschiedenen Ländern. CLEANTOOL stellt deshalb ein interaktives Instrument zur Verfügung, das den Benutzern die Eingabe ihrer eigenen Energie-, Wasser- und Arbeitsstundenkosten erlaubt, um eine individuelle Berechnung der Reinigungskosten bei dem jeweiligen Prozess zu erhalten.

Vergleich

Die Nutzer können sich die Beurteilungen ausgewählter Prozesse nebeneinander anschauen. Alle wichtigen Kriterien lassen sich so miteinander vergleichen. CLEANTOOL bietet damit eine sehr effektive Entscheidungshilfe.

Info plus

Bei der gewaltigen Fülle unterschiedlicher Reinigungsanforderungen kann CLEANTOOL nicht auf jede Frage eine konkrete Antwort bieten. Deshalb haben wir zusätzlich eine Fülle von Links zu Informationen im Bereich der Metallreinigung, Verbindungen zu anderen

Projekten und Datenbanken, Zugang zu verschiedenen Zeitschriften, Spezialisten und Praktikern aufgenommen. Dadurch wird ein umfassender Zugang zu handfesten, konkreten Informationen geschaffen.

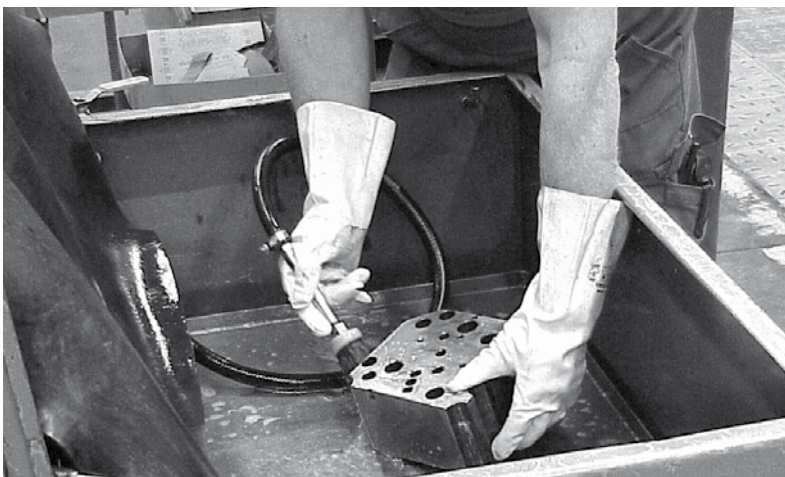
Wer steht hinter CLEANTOOL?

Das CLEANTOOL-Projektkonsortium besteht gegenwärtig aus der Kooperationsstelle Hamburg als Koordinator, dem französischen nationalen Institut für Forschung und Sicherheit (INRS) und dem spanischen gewerkschaftlichen Institut für Arbeit, Umwelt und Gesundheit (ISTAS). Die Arbeit wird durch Fachberaterkreise unterstützt.

Angebote

Nutzer können darüber hinaus maßgeschneiderte Recherchen oder Seminare in Auftrag geben.

Sprechen Sie uns an!



KOOPERATIONSSTELLE HAMBURG

Besenbinderhof 60
(Ebene 8 im Gewerkschaftshaus)
20097 Hamburg
Fon 040. 2858 - 640
www.kooperationsstelle-hh.de

IHR ANSPRECHPARTNER

Klaus Kuhl
k.kuhl@kooperationsstelle-hh.de